

Hannoversche Allgemeine

GEHRDEN

vom 16.03.2020

Gottesdienste in der St. Bonifatius Kirche fallen aus

Auch alle anderen Treffen und Veranstaltungen rund um die Kirche sind abgesagt

Von Janna Silinger

Gehrden. Pfarrer Christoph Paschek steht vor der St. Bonifatius Kirche in der Sonne und begrüßt ein paar Gemeindemitglieder. Nicht alle haben mitbekommen, dass auch in der katholischen Kirche die Gottesdienste bis auf Weiteres ausfallen.

Erst am späten Samstagnachmittag war seitens des Bischofs die Anweisung gekommen. „Die Kirche ist aber trotzdem fürs Gebet auf“, sagt

Paschek. Einige wenige nehmen das in Anspruch. Manche kommen sogar vorbei, obwohl sie bereits informiert sind. Einfach, um zu grüßen.

Pfarrheim bleibt geschlossen

Wo normalerweise um die 130 Christen zusammenkommen, bleibt es nun vorerst leer. Nicht nur die Gottesdienste, auch alle anderen Treffen und Veranstaltungen im kirchlichen Umfeld sind abgesagt.



Laut Pfarrer Christoph Paschek ist die Kirche für das Gebet geöffnet.

FOTO: JANNA SILINGER

Darunter auch die Erstkommunionen. „Das Pfarrheim bleibt quasi geschlossen.“ Nur die Dinge, die absolut notwendig sind, würden stattfinden, erklärt Paschek. Seelsorge, Krankenbesuche und Beerdigungen etwa. „Das kann man ja nicht verbieten.“

Doch auch da gelte: alles mit dem nötigen Abstand und gewissen Vorsichtsmaßnahmen. Das sei auch richtig so. Denn gerade im Gottesdienst kämen viele Leute auf engem

Raum zusammen. Kinder könnten so einen Virus vielleicht noch leicht besiegen, aber ältere Menschen müssten geschützt werden, sagt Paschek.

Pfarrer gibt sich gelassen

Wann Normalität einkehrt, könne er nicht sagen. Das habe niemand in der Hand. Pfarrer Christoph Paschek zeigt sich aber relativ gelassen. Es bleibe nur zu hoffen und zu beten, sagt er lächelnd.